

Terms and Conditions

The Library provides access to digitized documents strictly for noncommercial educational, research and private purposes and makes no warranty with regard to their use for other purposes. Some of our collections are protected by copyright. Publication and/or broadcast in any form (including electronic) requires prior written permission from the Library.

Each copy of any part of this document must contain there Terms and Conditions. With the usage of the library's online system to access or download a digitized document you accept there Terms and Conditions.

Reproductions of material on the web site may not be made for or donated to other repositories, nor may be further reproduced without written permission from the Library

For reproduction requests and permissions, please contact us. If citing materials, please give proper attribution of the source.

Imprint:

Director: Mag. Renate Plöchl

Deputy director: Mag. Julian Sagmeister

Owner of medium: Oberösterreichische Landesbibliothek

Publisher: Oberösterreichische Landesbibliothek, 4021 Linz, Schillerplatz 2

Contact:

Email: [landesbibliothek\(at\)ooe.gv.at](mailto:landesbibliothek(at)ooe.gv.at)

Telephone: +43(732) 7720-53100



Der Angriff der 3. Armee.

Generaloberst v. Einem erließ am 21. Juni den vorläufigen, am 13. Juli den — wesentlich erweiterten — endgültigen Angriffsbefehl für seine (3.) Armee. Diese sollte danach das Vorgehen der 1. Armee gegen die Marne sowie den Marne-Übergang decken, hierzu den Feind westlich der Aisne angreifen und ihn — unter Sicherung der eigenen linken Flanke gegen die Argonnen — über die Linie Châlons—la Croix - en Champagne—Bionne - Abschnitt zurückwerfen. Innerhalb dieser Gesamtaufgabe hatte das Genkdo. XII*) in enger Verbindung mit dem linken Flügel der 1. Armee den Suippes-Übergang zu erkämpfen, in entschlossenem Zufassen den Piemont zu nehmen und den Feind — unter Sicherung der eigenen Flanke gegen Châlons — über Noblette und Vesle zurückzuwerfen. Genkdo. I bayer.*) sollte die feindlichen Stellungen nördlich der Suippes durchbrechen, den Suippes-Abschnitt überschreiten und, verstärkt durch die 30. Inf.Div. und mit dem linken Flügel zugleich nach Südosten einschwenkend, über die 4. französische Stellung und die Noblette bis auf die Höhen von la Croix-en Champagne vorstoßen. Das Genkdo. XVI*) wurde angewiesen, am 15.7. nur westlich der Butte du Mesnil anzugreifen, die feindlichen Stellungen im Bogen von Tahure zu nehmen, nach Südosten einzudrehen und im

*) In dieser Form sind in den beiden Armeebefehlen die einzelnen Gruppen bezeichnet.